

## ERHEBUNG DER WASSERDIENSTE FÜR DIE VERSORGUNG DES HAUSHALTSSEKTORS FÜR NICHT GEWERBLICHE NUTZUNG 2018

### DATEN DER VERWALTUNGSKÖRPERSCHAFT

#### 1. IDENTIFIZIERUNGSDATEN DER VERWALTUNGSKÖRPERSCHAFT

**Istat-Schlüssel**

**Bezeichnung**

**Internetseite**

**Pec/E-Mail**

#### Rechtsform

Region ..... <input type="radio"/> 1	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) mit vorwiegend/vollständig öffentlichem Kapital ..... <input type="radio"/> 10
Provinz ..... <input type="radio"/> 2	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) mit vorwiegend/vollständig privatem Kapital ..... <input type="radio"/> 11
Gemeinde ..... <input type="radio"/> 3	Konsortiumsgesellschaft GmbH mit vorwiegend/vollständig öffentlichem Kapital ..... <input type="radio"/> 12
Berggemeinschaft ..... <input type="radio"/> 4	Konsortiumsgesellschaft GmbH mit vorwiegend/vollständig privatem Kapital ..... <input type="radio"/> 13
Sonderbetrieb (Art. 23 Gesetz 8 Juni 1990, Nr. 142) .... <input type="radio"/> 5	Konsortiumsgesellschaft AG mit vorwiegend/vollständig öffentlichem Kapital ..... <input type="radio"/> 14
Konsortium (Sonderbetrieb) ..... <input type="radio"/> 6	Konsortiumsgesellschaft AG mit vorwiegend/vollständig privatem Kapital ..... <input type="radio"/> 15
Konsortium ..... <input type="radio"/> 7	Genossenschaft mit beschränkter Haftung mit vorwiegend/vollständig öffentlichem Kapital ..... <input type="radio"/> 16
Aktiengesellschaft (AG) mit vorwiegend/vollständig öffentlichem Kapital ..... <input type="radio"/> 8	Genossenschaft mit beschränkter Haftung mit vorwiegend/vollständig privatem Kapital ..... <input type="radio"/> 17
Aktiengesellschaft (AG) mit vorwiegend/vollständig privatem Kapital ..... <input type="radio"/> 9	Anderes (angeben) ..... <input type="radio"/> 18

(Falls Rechtsform = Anderes) →

**Andere Rechtsform**

**Steuernummer / MwSt.-Nummer**

**Die Wasserdienste für nicht gewerbliche Nutzung angeben, welche die Körperschaft im Jahr 2018 verwaltet hat**  
(unabhängig von der Anzahl der verwalteten Tage)

Trinkwasserzuleitung an die Gemeinden und Großkunden	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>
Trinkwasserversorgung der Gemeinde	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>
Abwassernetz der Gemeinde	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>
Kläranlage	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>

#### 2. VERWALTUNGSSITZ

**Adresse**  **Hausnummer**  **PLZ**

**Provinz**  **Gemeinde**

### 3. BEZUGSPERSONEN DER ERHEBUNG

	Name	Nachname	Telefonnummer	E-Mail	Zuständigkeit			
					Quellen	Versorgung	Abwasser	Kläranlage
1								
2				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Quellen:** Trinkwasserzuleitung an die Gemeinden und Großkunden

**Versorgung:** Trinkwasserversorgung der Gemeinde

**Abwasser:** Abwassernetz der Gemeinde

**Kläranlage:** Kläranlage

**Anmerkungen**


## ABSCHNITT A - VERSORGUNGSQUELLE FÜR TRINKWASSER

*(für jede verwaltete Versorgungsquelle muss ein Formblatt ausgefüllt werden)*

### A1. IDENTIFIZIERUNGSDATEN DER QUELLE

Identifikationsnummer

Schlüssel Istat-Archiv

Schlüssel PRGA (Piano Regolatore Generale degli Acquedotti)

Schlüssel Körperschaftsarchiv

Bezeichnung

Provinz

Gemeinde

Art der Quelle

Quelle ..... <input type="radio"/> 1	See ..... <input type="radio"/> 4
Brunnen ..... <input type="radio"/> 2	Künstliches Becken ..... <input type="radio"/> 5
Oberflächenfließgewässer ..... <input type="radio"/> 3	Meer- oder salzhaltiges Wasser ..... <input type="radio"/> 6

Schlüssel WISE (Water Information System for Europe)

Name WISE (Water Information System for Europe)

### A2. HABEN SIE DIESE QUELLE IM JAHR 2018 VERWALTET, AUCH WENN DIE QUELLE NICHT IN BETRIEB WAR?

Ja .....  Nein .....

#### A2.1 Wie viele Monate hat die Körperschaft die Quelle im Jahr 2018 verwaltet?

*Falls Die Quelle weniger als einen Monat lang verwaltet wurde, 1 angeben.*

#### A2.2 Hat sie die Quelle am 31.12.2018 verwaltet?

Ja .....  Nein .....

#### A2.3 Allgemeiner Zustand der Quelle im Jahr 2018 in der Zeitspanne, in der sie nicht von der Körperschaft verwaltet wurde

Die Quelle wurde von einer anderen Körperschaft verwaltet

Die Quelle besteht nicht

Die Quelle wurde aufgegeben

### A3. WELCHE ANDERE KÖRPERSCHAFT HAT DIE VERWALTUNG DER QUELLE ÜBERNOMMEN?

Bezeichnung des neuen Betreibers

Wenn sich der Betreiber nicht auf der Liste befindet, die Bezeichnung angeben

DUG  Adresse  Hausnummer

PLZ

Provinz  Gemeinde

e-mail-Adresse  Telefon



## ABSCHNITT B - ZULEITUNG VON TRINKWASSER AN DIE GEMEINDEN

**In diesem Abschnitt ist die an die Gemeinden direkt zugeführte Wassermenge anzugeben.**

### **B1: JÄHRLICHE TRINKWASSERMENGE, DIE AN DIE GEMEINDEN ZUGEFÜHRT WURDE**

*Falls die Körperschaft eine Gemeinde nicht mehr versorgt, ist bei der Gesamtmenge des zugeführten Trinkwassers Null anzugeben.*

*Erfasst bedeutet, dass der Wasserdurchfluss mit einem Messinstrument für mindestens 80% des gesamten verwalteten Zeitraumes gemessen wurde.*

Provinz der Wasserentnahme	Gemeinde der Wasserentnahme	Gesamtmenge der zugeführten Trinkwassermenge	Wurde die Wassermenge erfasst?
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2
		_ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>	Erfasst.....○1 Geschätzt .....○2

**GESAMTE ZUGELEITETE WASSERMENGE**

|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_| m<sup>3</sup>

**ANMERKUNGEN**



**C5+C6. JÄHRLICHE TRINKWASSERMENGE, DIE AN ANDERE BETREIBER DER WASSERDIENSTE, AUSGENOMMEN GEMEINDEN, ABGEGEBEN WIRD**

Bezeichnung des Betreibers, an den WASSER ABGEGEBEN WIRD	Schlüssel des Betreibers	Gesamte ABGEGEBENE Trinkwassermenge
	<i>(wird vom ISTAT ausgefüllt)</i>	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>
		_ _ _ _ _ _ _ _ _ _  m <sup>3</sup>

**GESAMTE ABGEGEBENE WASSERMENGE**

|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_| m<sup>3</sup>

**ANMERKUNGEN**

## ABSCHNITT D - TRINKWASSERVERTEILUNGSNETZ DER GEMEINDE

### D1. IDENTIFIZIERUNGSDATEN DES VERTEILUNGSNETZES DER GEMEINDE

Provinz  Gemeinde

### D2. HABEN SIE DIESES VERTEILUNGSNETZ IM JAHR 2018 VERWALTET?

Ja .....  Nein .....

*Falls D2=Ja*

**D2.1** Wie viele Monate wurde das Verteilungsnetz im Jahr 2018 verwaltet? |\_|\_|

**D2.2** Wurde das Verteilungsnetz am 31.12.2018 verwaltet?

Ja .....  Nein .....

*Falls D2=Nein oder D2.1<12 oder D2.2=Nein*

**D2.3** Allgemeiner Zustand des Verteilungsnetzes im Jahr 2018 in der Zeitspanne, in der es nicht von der Gemeinde verwaltet wurde

Das Verteilungsnetz wurde von einer anderen Körperschaft verwaltet  1  
Das Verteilungsnetz war nicht in Betrieb oder besteht nicht  2

### D3. WELCHE ANDERE KÖRPERSCHAFT HAT DAS VERTEILUNGSNETZ VERWALTET?

Bezeichnung des neuen Betreibers

Adresse  Hausnummer  PLZ

Provinz  Gemeinde

e-mail-Adresse  Telefon

### D4. JÄHRLICHE GESAMTTRINKWASSERMENGE, DIE IN DAS NETZ INGESPEIST WIRD

*Das ist die in das Netz eingespeiste Wassermenge ohne das Trinkwasser, das vom Netz abgegeben wird  
Gesamtmenge des Trinkwassers, das in das Netz eingespeist wird.*

|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_| m<sup>3</sup>

*Gesamtmenge des **durch ein funktionierendes Meßgerät erfassten** Trinkwassers, das in das Netz eingespeist wird.*

|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_| m<sup>3</sup>

|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_| m<sup>3</sup>

### D5. JÄHRLICHE GESAMTTRINKWASSERMENGE, DIE VOM NETZ ABGEGEBEN WIRD

#### a. Genehmigte, erfasste und verrechnete Wassermenge, die verbraucht wurde

*Das ist die verrechnete, verbrauchte und erfasste Wassermenge, die im Verteilungsnetz der Gemeinde verwaltet wird. Abgezogen wird die Wassermenge, welche an die von anderen Betreibern verwalteten Verteilungsnetze abgegeben wird.*

|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_|\_| m<sup>3</sup>

#### b. Genehmigte, nicht erfasste und verrechnete Wassermenge, die verbraucht wurde

*Das ist die verrechnete, verbrauchte, aber nicht erfasste Wassermenge, die im Verteilungsnetz der Gemeinde verwaltet wird. Abgezogen wird die Wassermenge, welche an die von anderen Betreibern verwalteten Verteilungs-*



netze abgegeben wird. Inbegriffen ist die verrechnete Wassermenge, die durch Vorrichtungen mit geeichter Mündung geliefert wird: in diesem Fall wird die verrechnete Wassermenge geschätzt. Nicht inbegriffen ist die Wassermenge der Hydranten ohne Messgerät, falls die Wassermenge bei der Verbuchung gleich null ist (es wird also keine fiktive Wassermenge aufgrund der in der Verrechnung aufscheinenden Grundmenge berechnet).

||||||| m<sup>3</sup>

**c. Genehmigte, erfasste und nicht verrechnete Wassermenge, die verbraucht wurde**

Das ist die erfasste, nicht verrechnete Wassermenge, deren Verwendung genehmigt wurde.

||||||| m<sup>3</sup>

**d. Genehmigte, nicht erfasste und nicht verrechnete Wassermenge, die verbraucht wurde**

Das ist die erfasste, nicht verrechnete Wassermenge, deren Verwendung genehmigt wurde. Falls die Wassermenge durch eine andere Methode als jene des AEGGSI geschätzt wurde, geben Sie diese Methode bei den Anmerkungen unter D5.d an.

||||||| m<sup>3</sup>

**e. Wassermenge insgesamt (a+b+c+d)**

||||||| m<sup>3</sup>

**D6. SCHEINBARE WASSERVERLUSTE**

**f. Nicht genehmigte Wassermenge, die verbraucht wurde**

Scheinbare Wasserverluste durch den nicht genehmigten und daher nicht verrechneten Verbrauch (zum Beispiel über illegale Anschlüsse). Dieser Begriff entspricht jenem im D.M. 99/1997 unter A14. Falls die Wassermenge durch eine andere Methode als jene des AEGGSI geschätzt wurde, geben Sie diese Methode bei den Anmerkungen unter D6.f an.

||||||| m<sup>3</sup>

**g. Messfehler bei den Benutzern**

Scheinbare Wasserverluste durch die Fehler der Messgeräte bei den Benutzern. Dieser Begriff entspricht jenem im D.M. 99/1997 unter A16. Falls die Wassermenge durch eine andere Methode als jene des AEGGSI geschätzt wurde, geben Sie diese Methode bei den Anmerkungen unter D6.g an.

||||||| m<sup>3</sup>

**h. Wassermenge insgesamt (g+f)**

||||||| m<sup>3</sup>

**D7. GESAMTTRINKWASSERMENGE, DIE IM JAHR 2018 VERRECHNET WURDE, UND ANZAHL DER VERSORGTE ABNEHMER**

NUTZUNG	VERRECHNETE WASSERMENGE	Anzahl der VERSORGTE ABNEHMER			
		Insgesamt	Davon mit Messgerät	Davon mit Tarif bzw. Gebühr für die Ableitung	Davon mit Tarif bzw. Gebühr für die Klärung
1 - Nicht gewerblich: häuslich	m <sup>3</sup>				
2 - Produzierendes Gewerbe	m <sup>3</sup>				
4 - Land- und Viehwirtschaft	m <sup>3</sup>				
5 - Öffentlichkeit	m <sup>3</sup>				
7 - Andere Nutzung (angeben) .....	m <sup>3</sup>				
8 - INSGESAMT	m <sup>3</sup>				

(Falls andere Nutzung >0) → Andere Nutzung angeben

\_\_\_\_\_

**D8. WEITERE ANGABEN**

**D8.1** Prozentanteil der Wohnbevölkerung, die vom Verteilungsnetz der Gemeinde versorgt wird [ ] [ ] [ ] [ ] %

**D8.2** Gesamtlänge der Rohrleitungen des Verteilungsnetzes der Gemeinde (ausgenommen Anschlüsse) [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] km

*D8.2.1 davon durch raumbezogene Daten eines Informationssystems ausgerechnet [ ] [ ] [ ] [ ] km*

**D8.3** Gesamtlänge der Rohrleitungen des Verteilungsnetzes der Gemeinde (ausgenommen Anschlüsse), die im Jahr 2018 ersetzt oder saniert wurden [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] km

**D8.4** Anzahl der versorgten Abnehmer, für die das Modell Water Safety Plan (WSP, indirekte Abnehmer inbegriffen) eingeführt wurde [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Abnehmer

**D8.5** Anzahl der Abnehmer und der Tage, für die die Nicht-Trinkwasserqualität mit Verordnung verhängt wurde [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Abnehmer [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Tage

**D8.6** Anzahl der Abnehmer und der Tage, die geplanten Unterbrechungen des Dienstes unterliegen (von der Dauer von einer Stunde oder mehr) [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Abnehmer [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Tage

**D8.7** Anzahl der Abnehmer und der Tage, die nicht geplanten Unterbrechungen des Dienstes unterliegen (von der Dauer von einer Stunde oder mehr) [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Abnehmer [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Tage

**Anmerkungen**


## ABSCHNITT E - ABWASSERSYSTEM DER GEMEINDE

### E1. IDENTIFIZIERUNGSDATEN DES ABWASSERSYSTEMS DER GEMEINDE

Provinz   
Gemeinde

### E2. HAT DIE GEMEINDE DIESES ABWASSERSYSTEM IM JAHR 2018 VERWALTET?

Ja .....     Nein .....

#### E2.1 Wie viele Monate hat die Gemeinde das Abwassersystem im Jahr 2018 verwaltet?

*Anzahl der Monate angeben*

#### E2.2 Hat die Gemeinde das Abwassersystem am 31.12.2018 verwaltet?

Ja .....     Nein .....

#### E2.3 Allgemeiner Zustand des Abwassersystems im Jahr 2018 in der Zeitspanne, in der es nicht von der Gemeinde verwaltet wurde

Das Abwassersystem wurde von einer anderen Körperschaft verwaltet   
Das Abwassersystem war nicht in Betrieb oder besteht nicht

### E3. WELCHE ANDERE KÖRPERSCHAFT HAT DAS ABWASSERSYSTEM VERWALTET?

Bezeichnung des neuen Betreibers

Wenn sich der Betreiber nicht auf der Liste befindet, die Bezeichnung angeben

DUG

Adresse       Hausnummer       PLZ

Provinz       Gemeinde

e-mail-Adresse       Telefon

#### E3.1. Hat die Körperschaft auch den Hauptsammler des Abwassers (oder das Hauptsammlersystem des Abwassers) verwaltet?

Ja .....     Nein .....

### E4. Art des Abwassersystems

Nur Mischsystem.....	<input type="radio"/> 1
Misch- und Trennsystem.....	<input type="radio"/> 2
Nur Trennsystem.....	<input type="radio"/> 3

→ Falls E4=2

#### E4.1 Falls das Abwassersystem ein Misch- und Trennsystem ist, geben Sie die Prozentanteile aufgrund der Länge der Rohrleitungen des verwalteten Abwassersystems an.

% gemischt       % getrennt

#### E5. Abscheider im Mischsystem vorhanden?

Ja 1    Nein 2

#### E6. Fließen die Abwässer des Abwassersystems der Gemeinde vollständig in eine in Betrieb stehende Kläranlage?

→ falls E6 =Nein

**E6.1 Bestimmung der Abwässer des Abwassersystems der Gemeinde (Prozentanteile)**

Kläranlage	%
Oberflächenfließgewässer	%
Natürlicher See	%
Künstliches Becken	%
Übergangsgewässer	%
Meer	%
Unterseeische Rohrleitungen mit Abfluss in die offene See	%
Boden	%
<b>Insgesamt</b>	<b> 1 0 0  %</b>

→ Falls E6=Ja oder E6.1\_Kläranlage>=1

**E6.2 Standordgemeinden der Kläranlagen angeben, in welche die Abwässer der Gemeinde fließen**

Provinz auswählen	Gemeinde auswählen

**E7. Weitere Angaben**

E7.1. Prozentanteil der Wohnbevölkerung, die vom Abwassersystem der Gemeinde versorgt wird |    |    |    | %

E7.2 Gesamtlänge der Rohrleitungen des Abwassersystems der Gemeinde (ausgenommen Anschlüsse) |    |    |    |    | km

E7.2.1 davon durch raumbezogene Daten eines Informationssystems ausgerechnet |    |    |    |    | km

E7.3 Anzahl der Auffangbecken des ersten Regenwassers |    |    |

E7.4 Anzahl der Notüberläufe |    |    |

**Anmerkungen**